



MEDIENINFORMATION

Ludwigsburg, den 20. Dezember 2021

Rund 14 Prozent der Haushalte im Landkreis Ludwigsburg versorgt die Telekom mit Glasfaser

- Rund 7.000 Anschlüsse im Landkreis neu gebaut, Gesamtzahl zum Jahresende bei über 41.000 Anschlüssen
- Ab 2022 Ausbautvorhaben in 24 Kommunen
- 98 Mobilfunkstandorte im Landkreis bereits mit 5G ausgestattet

Walter Goldenits, Technikchef der Telekom Deutschland, hatte es in seiner Rede vor der Regionalversammlung bereits angekündigt: Die Telekom hat das Jahresziel erreicht, mindestens 80.000 Haushalten in der Gigabit Region Stuttgart die Möglichkeit zu geben, einen Glasfaser-Anschluss zu beauftragen. Die Bilanz seit Projektstart ist beeindruckend: Bis Jahresende ermöglicht die Telekom in der Region Stuttgart über 200.000 Haushalten direkte Glasfaser-Anschlüsse (Fiber to the home = FTTH). Und in diesem Ausbautempo soll es in den kommenden beiden Jahren weitergehen: Ab 2022 will die Telekom das Ausbautempo in der Metropolregion noch einmal um 20.000 auf dann neue 100.000 Glasfaser-Anschlüsse pro Jahr steigern.

Glasfaserausbau im Landkreis Ludwigsburg kommt gut voran

Davon profitiert auch der Landkreis Ludwigsburg. Im Jahr 2021 sind hier rund 7.000 neue Glasfaseranschlüsse hinzugekommen. Dafür hat die Telekom knapp 220 Kilometer Glasfaser verlegt. Damit steigt die Zahl der verfügbaren Glasfaseranschlüsse im Landkreis bis zum Jahresende auf insgesamt über 41.000. „Seit Beginn der Kooperation bis zum Jahreswechsel können bereits rund 14



Prozent der Haushalte im Landkreis Ludwigsburg einen Glasfaser-Anschluss der Telekom buchen“, sagt Michael Löttner, Leiter der Technik-Niederlassung Südwest und Projektpate für den Glasfaserausbau in der Gigabitregion. „Bei unserem Netzausbau in der Region Süd-West hat das Kooperationsabkommen mit der Gigabit Region Stuttgart einen hohen Stellenwert. Dabei setzen wir auch auf Partnerschaften wie die erfolgreiche Kooperation mit den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim. Nirgendwo arbeiten wir parallel in so vielen Ausbaugebieten wie in der Metropolregion.“

Stufenweiser Ausbau macht Fortschritt in vielen Kommunen spürbar

Damit möglichst viele Kommunen möglichst frühzeitig bei dem Ausbauprogramm zum Zuge kommen, wurde im Rahmenvertrag mit der Gigabit Region Stuttgart vereinbart, in einem rollierenden Verfahren die Kommunen in mehreren Bauabschnitten mit Glasfaser zu versorgen. So hat die Telekom den Ortsteil Heimerdingen in der Gemeinde Ditzingen bereits vollständig mit Glasfaserkabel ausgebaut.

Haushalte und Unternehmen profitieren vom Glasfaserausbau

Gebaut wurde von Beginn der Kooperation bis jetzt in Ditzingen sowie den Kommunen Gemmrigheim, Gerlingen, Korntal-Münchingen, Markgröningen, Steinheim an der Murr und Vaihingen an der Enz. Zudem können Gewerbetreibende in 26 Gewerbegebieten verteilt über 19 Kommunen jetzt ihre Unternehmen mit Glasfaser für die Zukunft fit machen.

„Seit Gründung unseres Zweckverbands ist sehr viel Schwung in den Breitbandausbau gekommen. Wir freuen uns, dass unser Kooperationspartner Deutsche Telekom das Engagement in unserem Landkreis nochmal deutlich erhöht. In den nächsten beiden Jahren werden wir damit unserem Ziel 2030 – einer flächendeckenden Glasfaserversorgung unseres Landkreises – einen großen Schritt näherkommen“, sagt Landrat Dietmar Allgaier, Vorsitzender des Zweckverbands Kreis Breitband Ludwigsburg.



Das Ausbautempo bleibt hoch

Auch im kommenden Jahr hält die Telekom das Ausbautempo hoch. Ab 2022 startet der Ausbau in insgesamt 24 Kommunen: In Eberdingen folgt das nächste Ausbaugelände, zudem kommen neue Ausbaugelände hinzu in Affalterbach, Asperg, Benningen, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Ditzingen, Eberdingen, Erligheim, Freiberg, Gerlingen, Ingersheim, Kirchheim, Marbach, Markgröningen, Murr, Oberriexingen, Oberstenfeld, Remseck, Sachsenheim, Schwieberdingen, Sersheim, Steinheim, Tamm und Vaihingen/Enz.

„Die lange Liste zeigt, dass die Städte und Gemeinden im Landkreis Ludwigsburg in hohem Maße vom erhöhten Ausbautempo im nächsten Jahr profitieren“, sagt der Breitbandbeauftragte der Region und Geschäftsführer der Gigabit Region Stuttgart GmbH Hans-Jürgen Bahde. „Ein Leuchtturm im Landkreis ist die Kooperation der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim mit der Telekom, die wesentlich zum Erreichen der regionalen zeitlichen Ausbauziele beiträgt“, so Bahde weiter.

Mobilfunknetz im Landkreis Ludwigsburg weiter ausgebaut

Parallel zum Festnetz hat die Telekom auch den Mobilfunkausbau vorangetrieben. Rund 99 Prozent der Einwohner im Landkreis Ludwigsburg sind mit LTE versorgt. Die Anzahl der Mobilfunkstandorte hat sich im Jahr 2021 um 8 auf insgesamt 154 erhöht. Davon sind 98 Standorte bereits mit 5G-Technik ausgestattet. In den kommenden beiden Jahren will die Telekom ihr Mobilfunknetz um 22 weitere Standorte im Landkreis ergänzen.

In der Metropolregion versorgt das Mobilfunknetz der Telekom rund 99 Prozent der Bevölkerung mit LTE. Dafür betreibt das Unternehmen insgesamt 917 Mobilfunkstandorte. Über 60 Prozent davon sind bereits mit 5G-Technik ausgestattet.



Kooperation von Deutscher Telekom und der Gigabit Region Stuttgart

Im Fokus des Gigabitprojekts steht der partnerschaftliche Ausbau des ultraschnellen Glasfasernetzes. Bis zum Jahr 2025 sollen nicht nur 50 Prozent der Haushalte und alle Unternehmen, sondern auch die Schulen in der Region schnell ins Internet kommen, bis 2030 sollen 90 Prozent aller Haushalte Zugang zu einem Glasfaseranschluss haben. Über 99 Prozent der Bevölkerung können Mobilfunk über 4G/LTE nutzen. Aktuell baut die Telekom ein leistungsstarkes 5G Netz auf.

Deutsche Telekom

Corporate Communications
Katja Werz

Tel.: 0228 181 – 49494

E-Mail: medien@telekom.de

Region Stuttgart

Gigabit Region Stuttgart GmbH
Helmuth Haag

Tel.: 0711 400 917 – 13

E-Mail: helmuth.haag@gigabit-region-stuttgart.de

Weitere Informationen für Medienvertreter:

www.telekom.com/medien

www.telekom.com/fotos

www.twitter.com/deutschetelekom

www.facebook.com/deutschetelekom

www.telekom.com/blog

www.youtube.com/telekomnetz

www.instagram.com/deutschetelekom

Über die Deutsche Telekom: [Deutsche Telekom Konzernprofil](#)